Informieren, bevor es zu stressig wird

Seit 2018 unterstützt das Land Salzburg das Projekt **„neues WOHNEN 70plus"**, um damit dieses modulare Wohnberatungsangebot für Älterwerdende zu erproben. Ziel war es, exemplarisch fünf Wohnberatungen durchzuführen und aus den gesammelten Erkenntnissen den nun vorliegenden Leitfaden zu erstellen. Die Kosten für zwei Beratungen wurden vom Förderpreis des Zukunftslabors des Landes Salzburg abgedeckt.

Im Land Salzburg lebende Menschen ab 60 Jahren konnten sich bis 15. Mai 2018 für das Projekt bewerben. Die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde aufgrund ihres Alters und ihrer Wohnsituation getroffen, um im Leitfaden mehrere Wohnbeispiele aufzeigen zu können. Wir bedanken uns herzlich bei den Mitwirkenden für den Einblick in ihr Zuhause, in ihre Ängste und Sorgen, ihre Hoffnungen und Wünsche. Uns Beraterinnen wurde großes Vertrauen entgegengebracht. Wir haben in diesem Leitfaden einige Zitate aus diesen Gesprächen anonymisiert zusammengefasst, um auch Ihnen Einsicht in unsere Arbeit und die Gedankenwelt von Menschen zwischen 65 und 70 Jahren zu geben.

Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren:

- Eine Frau in einem Einfamilienhaus in der Stadt Salzburg.
- Ein Paar in einem Einfamilienhaus in einer Landgemeinde.
- Ein Paar in einer Mietwohnung in der Stadt Salzburg.
- Eine Mehrgenerationenfamilie in einem Zweifamilienhaus in der Stadt Salzburg.
- Eine Gruppe von vier Frauen, die gemeinsam in einer Wohngruppe alt werden möchte.

Landesrätin Andrea Klambauer

Eine neue, größere Wohnung wird zumeist bezogen, wenn die Familie wächst und der Platzbedarf größer wird. Aber welche Wohnsituation passt zu einer neuen Lebensphase, wenn die Kinder einmal aus dem Haus sind?

Wir Menschen werden zum Glück immer älter und damit umfasst diese Lebensspanne mehrere Jahrzehnte. Wir möchten Sie mit diesem Ratgeber ermutigen, sich Gedanken zu machen, welcher Wohnraum zu Ihnen und Ihrem Leben passt. Gerade in der Pension verbringt man mehr Zeit daheim als in den Jahren davor. Dabei hängen die Wünsche und Bedürfnisse ganz von Ihnen ab. Für manche ist der eigene Garten ein Hobby und Quell der Freude, von anderen wird er als Arbeit und Last empfunden. Eine große Wohnung kann als bereichernd, aber auch als finanzielle Belastung empfunden werden, die noch dazu viel Putzaufwand erfordert. Und dann bringt das Wohnen im Alter noch besondere Herausforderungen mit sich, die etwa einen Lift oder Barrierefreiheit notwendig machen.

Setzen Sie sich mit diesen Fragen auseinander, am besten lange bevor es eine unmittelbare Notwendigkeit dafür gibt. Der vorliegende Leitfaden soll als Erstinformation dienen. Er ist ein ideales Werkzeug für Menschen an der Schwelle zum Älterwerden, um die eigene Situation zu reflektieren und damit Veränderungen in Gang zu bringen.